

Arbeiten 4.0 – Arbeitsrecht und Datenschutz in der Digitalisierten Arbeitswelt

Themen

Theoretisches Basiswissen zu 4.0 – Begriffsklärung

- Was versteht man unter Industrie 4.0?
- Unterschiede Industrie 4.0 versus Arbeit 4.0
- Was bedeutet Bildung 4.0?

Aufzeigen von Chancen und Herausforderungen durch digital gestütztes Arbeiten

- Welche Auswirkungen haben digitale Lernmöglichkeiten auf die Zeit und die Lebensqualität?
- Inwieweit ist digitales Lernen selbstbestimmt?
- Wann ist man fremdbestimmt bzw. wann wird Lernverhalten kontrollierbar?
- Wie kann man durch Medienkompetenz Beschäftigung sichern?

Mitbestimmung in der fortschreitenden Digitalisierung

- § 87 Abs. I Nr. 6 BetrVG als wichtigste Stütze
- Betriebsänderungen durch Digitalisierung: Weitere Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats
- Den Überblick behalten: Kontrollmöglichkeiten des Betriebsrats
- Veröffentlichung von Mitarbeiterfotos und -daten im Firmenauftritt

Digitalisierungspotenziale im Betriebsratsbüro: Das papierarme Betriebsratsbüro

- Neue Arbeitsorte und Formen: Auch hier gilt das BDSG
- Crowdfunding und Crowdsourcing: Neue Begriffe mit neuen Problemen?
- Neue Kontroll- und Überwachungsformen mit Hilfe von GPS und RFID
- Von jedem Ort und zu jeder Zeit Zugriff: Gefahren und Potenziale von Home- und Mobile-Office
- Bring your own device (BYOD)
- Private und dienstliche Daten auf einem Gerät: Wem gehören die Daten?
- Das muss der Betriebsrat bei BYOD und der privaten Nutzung von Arbeitsmitteln beachten
- Der richtige Umgang im Schadensfall: Wer trägt die Kosten für Ersatzgeräte oder Folgen von Viren?

Termine

Datum	Ort
15.11. – 18.11.2022	Kassel

Seminarfakten

Dauer
3.5 Tage

Preis*
Pro Teilnehmer: 1390 €

*Seminargebühren zzgl. Hotel- und Verpflegungskosten und der gesetzl. MwSt. Staffelpreise gelten für Teilnehmer aus einem Gremium zum selben Termin.